

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 138.

Mittwoch den 16. Juni.

1869.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Heinrich Hachenberger zu Sonnenberg ist der Concursproceß erlannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 8. Juli l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachteils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 24. Mai 1869.

Königl. Amtsgericht IV. 23

Bekanntmachung.

Die Erhebung der Zehnt- und Grundzins-Annuitäten dahier betr.

Es wird hiermit zur Kenntniß der Zehnt- und Grundzins-Pflichtigen gebracht, daß an die Stelle des abgetretenen Herrn Amtsgerichts-Sekretärs Reichardt dahier der Herr Bürgermeistereigehilfe Ludwig Hartstang hierselbst unter den bisherigen Bedingungen zum Erheber der Zehnt- und Grundzins-Annuitäten erwählt worden ist.

Zugleich werden die Zehnt- und Grundzins-Pflichtigen ersucht, binnen acht Tagen die Annuität für's erste Halbjahr an den genannten Erheber, Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr, Zimmer No. 4 der Bürgermeisterei einzuzahlen.

Wiesbaden, den 10. Juni 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 17. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben des verstorbenen Herrn Christoph Birl von hier:

- 1) No. 513 und 514 des Stockbuchs: 3 Rth. 25 Sch. ein einstöckiges Wohnhaus 26' lang 23' tief mit Seitenbau, Stall und Hofraum — belegen auf dem Römerberg zw. Joseph Heun und Adam Berger's Kinder einer- und Johann Dönges Wwe. anderseits und
- 2) No. 101 der Zumessung: 49 Rth. 93 Sch. Acker „Weinreb“ 5r Gew. zw. Pfarrer Müller Wwe. und Jacob Freinsheim, gibt 11½ kr. Zehntannuität,

in dem hiesigen Rathhause zum zweitenmale versteigern.

Wiesbaden, den 9. Juni 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

11378

Bekanntmachung.

Donnerstag den 17. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des

verlebten Herrn Maurermeisters Anton Hofmann von Wiesbaden die nachbeschriebenen Immobilien im Rathhause dahier zum dritten und letzten Male versteigern lassen, als:

- 1) Die gut belegene und zu jedem Geschäftsbetrieb geeignete Hofraithe No. 3983 des Stockbuchs, nämlich: ein zweistöckiges Wohnhaus 150 Fuß lang 72 Fuß tief, nebst Hintergebäude und Hofraum mit 23 Ruthen 2 Schuhn Flächeninhalt, belegen an der Ecke der Friedrichstraße und Kirchgasse, zwischen Gustav Panthel und Daniel Fausel;
- 2) No. 478 der Zumessung: 35 Ruthen 53 Schuh Acker „Schiersteinerlach“ 4r Gew. zw. Jonas Schmidt und Friedrich Carl Hahn, gibt 20 $\frac{1}{4}$ kr. Zehnt- und 19 $\frac{3}{4}$ kr. Grundzins-Annuität und
- 3) No. 51 der Zumessung: 41 Ruthen 41 Schuh Acker „Ueberried“ 6r Gew. zw. Georg Reinhard Ehefrau, Dorothee Geher und einem Fußweg, gibt 23 kr. Zehnt-Annuität.

Wiesbaden, den 4. Juni 1869.
10910

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 17. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen zwei zu der Concursumasse des Peter Staadt dahier gehörige gute Zugpferde, Doppel-Ponny's, Schimmelwallache, in dem Hofe des Rathhauses gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Juni 1869.
11372

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 18. d. Mts. Nachmittags 4 Uhr soll die Creceuz von 87 Rth. 22 Sch. Wiesen in der Tengelbach an Ort und Stelle versteigert werden. Sammelplatz der Steigerer an der Actienbierbrauerei an der Sonnenbergerstraße.

Wiesbaden, den 14. Juni 1869.
11716

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Samstag den 19. Juni l. Js. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause Rheinstraße Nr. 30 (dritter Stock) verschiedene, sehr gut erhaltene Möbel, als: 1 Mahagoni-Sauniz, Waschtische, Kopfhaarmatratzen, gepolsterte Stühle, Küchensmöbel, Porcellan und Küchengeräthe zc. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. Juni 1869.
11717

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Wastweide-Verpachtung.

Die Consolidations-Gesellschaft der Gemeinde Schierstein will zum Vortheil ihrer Casse für die Sommermonate l. Js. eine Wastweide für 300 Stück Schaafe einrichten und soll dieselbe

Donnerstag den 17. Juni l. Js.
Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr auf dem Rathhause daselbst an den Meistbietenden verpachtet werden.

Schierstein, den 5. Juni 1869.

Der Bürgermeister.
Dreßler.

Bekanntmachung.

Montag den 21. d. Mts. Vormittags 10 Uhr will Frau von Hubel, im Hause des Herrn Holzhändlers Wachenheimer dahier, allerlei Mobilien, namentlich: Kanape's, Tische, Stühle, Schränke, Kommoden, Betten zc. zc. öffentlich versteigern lassen.

Diebrich, den 14. Juni 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
11685

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den 18. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- a) 1 Canape, 1 Wanduhr, 1 runder Tisch, 1 Schränkchen, 4 Stühle,
- b) 1 Canape,
- c) 1 Canape, 1 Commode

versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. Juni 1869.

Der Gerichts-Executor.
Mayer.

32

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Donnerstag den 17. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- a) 1 Canape,
- b) 1 Küchenschrank, 1 Spiegel, 1 Bild, 1 Waschküchenschrank,
- c) 1 Kleiderschrank, 1 Commode, 1 Spiegel, 4 Bilder,
- d) 1 Consolschränkchen, 1 Canape, 1 Nähtischchen, 4 Bilder, 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank,
- e) 2 Betten

versteigert werden.

Wiesbaden, den 14. Juni 1869.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

32

Notizen.

Heute Mittwoch den 16. Juni, Vormittags 11 Uhr:

Vergebung der Anfertigung zweier Canäle im Wiesbadener Stadtwald, in dem Rathhause, Zimmer No. 21. (S. Tgbl. 136.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Schlosser- und Zimmerarbeit bei Erbauung eines Pferdestalles, bei dem Herrn Bürgermeister. (S. Tgbl. 137.)

Nachmittags 4 Uhr:

Versteigerung des abgemähten Grases von der städtischen Wiese in der Nonnen-
trift und dem Acker im Wolkenbruch. Der Anfang wird in der Nonnen-
trift gemacht. (S. Tgbl. 137.)

Ein Mitleser für die

„Frankfurter Zeitung“

wird gesucht. Näh. Adelhaldstraße 2 im zweiten Stock. 11702

Zu verkaufen mehrere tannene Bettstellen, eine Bettstelle mit Strohmatt-
matrage, Keil und Seegrasmattlage, ein zweithüriger kleiner Kleiderschrank
und ein Fliegenschrank Nerostraße 30. 11486

Abreise halber sind verschiedene Möbel, als: Betten, Spiegel, Steinzeug
und Küchengeräthe und ein Stuckflügel billig zu verkaufen. Einzu-
sehen zwischen 11 Uhr Morgens und 3 Uhr Mittags. Näh. Lehrstraße 4, Parterre. 11473

Zu einem sicheren Unternehmen wird ein Theilhaber mit baar 3- bis 400 fl.
gesucht; für des Kapital wird hinlängliche Sicherheit gegeben und sind in
kurzem 1000 fl. Verdienst zugesichert. Franco-Offerten unter A. 100 besorgt
die Exped. d. Bl. 11535

Rhein-Dampfschiffahrt.

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 1. Juni 1869 ab.

Von Biebrich nach Cöln Morgens 7¹/₂, 9¹/₄ (Schnellfahrt),
9³/₄, 11 (Schnellfahrt) und 12¹/₂ Uhr.

„ „ „ Coblenz Nachmittags 3¹/₂ Uhr.

„ „ „ Bingen Nachmittags 6¹/₄ Uhr.

„ „ „ Düsseldorf, Emmerich, Rotterdam
Morgens 9³/₄ Uhr, täglich mit Ausnahme
Samstags.

„ „ „ Arnheim Morgens 9³/₄ Uhr nur Mittwochs
und Samstags.

„ „ „ London Morgens 9³/₄ Uhr via Rotterdam
Sonntags und Donnerstags.

„ „ „ Mannheim Nachmittags 1 Uhr.

Für die Fahrten Morgens 9¹/₄ Uhr, welche durch die Salon-
Dampfboote „Humboldt“ und „Friede“ ausgeführt werden,
haben nur Billette zum Salon Gültigkeit.

Die Fahrten Morgens 11 Uhr werden gleichfalls durch neu einge-
richtete Boote mit Salon über Deck ausgeführt.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich:

6¹/₂, 8¹/₄, 10 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau
Langgasse 10.

Biebrich, den 1. Juni 1869.

Der Agent:

J. Clouth.

79

Glatte Leinen, Gebild- und Damast-Tafel-
tücher, Servietten, Handtücher u.,

Prima Qualität, empfiehlt billigt

317

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Knaben-Anzüge.

Anzüge für Knaben von 3—14 Jahren sind wieder
in großer Auswahl am Lager.

Louis Süß,

363

24 Langgasse 24, Wiesbaden.

Fortwährender Ankauf getragener Herrnkleider bei

7519

Ad. Löb, Langgasse 14.

Kursaal zu Wiesbaden.

Die Anzeige, betr. Aenderung in der Militärmusik, war unrichtig und soll heissen, wie folgt:

Vom 16. Juni an jeden Mittwoch von 8—10 Uhr Abends

Militärmusik.

369



Markt 7.

311

Frisch eingetroffen:

Stör zum (Bachen und Rothen) per Pfund 28 kr., Knurrhahn (zum Rothen) per Pfund 24 kr., sowie Rheinsalm, Steinbutt, Seezungen, Schollen, Turbot (barbues), Krebse etc.

Messina-Orangen

billigst bei

F. I. Schmitt, Taunusstraße 25. 11475

Mainzer Actien - Bier

(Brey'sche Brauerei)

Lagerbier,

empfehlen von heute ab

G. Langsdorf. 11264

Muckerhöhle,

Goldgasse 21.

Heute Mittwoch den 16. Juni Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Musik- und Gesangs-

Soirée

des Komikers und Mimikers

Simmedinger,

genannt der Schwab,

in Gesellschaft der Familie Müller,

bestehend aus 4 Damen und 2 Herren. 11459

Restauration Weins.

Heute von 7 Uhr an:

CONCERT

der beliebten Tyroler-Gesellschaft Bamberger. 11697

Ein solid gebautes Kinderwägelchen,

weisigig, in sehr gutem Zustande, ist zu verkaufen bei

C. Hönge, Sattlermeister, Goldgasse 2. 11414

Billig zu verkaufen: Ein Kinderbettstücken und ein Bügeltisch mit Doppeldiel-Platte Kirchhofsgasse 5. 11545

Waterlooband empfiehlt

Chr. Jstel, Langgasse 19. 11708

Großes Schuh- und Stiefel-Lager

von

J. Wacker aus Stuttgart

empfehlen eine sehr große Auswahl schwarze, graue und braune Damenstiefel, mit und ohne Absätze, Ruffenstiefel in Zeug und Leder für Damen und Kinder, Morgenschuhe in grau und schwarzem Zeug, Pantoffeln in Zeug, Leder und Stramin, Herrnzugstiefel in Kalb-, Ritz- und Vackleder zu sehr billigen Preisen.

Goldgasse 20.

11010

Zur Nachricht!

Um vielseitigen Ansprüchen entgegenzukommen, sehe ich mich genöthigt, hochzuverehrenden Herrschaften mein Geschäft in Vermietten von Dienstpersonal zu rekommenmandiren.

Hochachtungsvoll zeichnet

11668

Frau Deucker, Marktstraße 23, Hinterhaus.

Dienstboten-Nachweise-Bureau, Stiftstraße 9.

Den geehrten Herrschaften hierdurch die ganz ergebenste Anzeig, daß ich unterm Heutigen, mit Genehmigung der zuständigen Behörde, ein **Dienstboten-Nachweise-Bureau** — Stiftstraße 9 — errichtet habe.

Ich werde nur solche Dienstboten nachweisen, welche entweder gute glaubhafte Zeugnisse besitzen, oder von zuverlässiger Seite gut empfohlen werden.

Zahlreichen Aufträgen entgegengehend zeichnet hochachtungsvoll:

Wiesbaden, den 12. Juni 1869.

Frau Schmidt. 11462

126 Quadratfuß Sandplatten sind billig abzugeben Nikolassstraße 6, Parterre. 11666

Eine kleine Handnähmaschine und eine Gausfirmaschine sind für je 8 Thaler zu verkaufen Bahnhofstraße 3, eine Treppe hoch. 11665

Ein Kanape (Pompador), dauerhaft gearbeitet, steht billig zu verkaufen bei R. Sauer, Tapezierer, Nerostraße 11. 11661

Ein Restaurationsherd (gemauert), sowie ein großer kupferner Bouillonkessel und eine Parthie geachte Bierflaschen sind zu verkaufen Wilhelmstraße 11. 11687

Rechten Dauborner Fruchtbranntwein, sowie einen ausgezeichneten Magenbitter zu haben Häfnergasse 16. 11696

Fruch: Leber- u. Blutwurst per Pfd. 10 kr. zu haben Steing. 23. 11718

Bei Frau K o o s, Kirchgasse 21, wird Wasche angenommen und pünktlich besorgt. 11720

Rosenkohl-, Weißkraut- und Kohlpflanzen zu haben Römerb 26. 11719

Ein kupferner Waschkeffel gesucht. Näheres Schachtstraße 18. 11673

7 Zwerghühner nebst Hahn sind billig zu verkaufen Adelheidstr. 5. 11677

Starke Sellerie- und alle der besten Sorten Gemüsepflanzen sind zu haben bei Gärtner Spanknebel, links dem Taunusbahnhofe. 11683

Ein feiner, schwarzer Herru-Luchrod und eine weiße Bique-Beste (beides wie neu) sind billig zu verkaufen Römerberg 28. 11679

Fr. Knauer, Neugasse 9,

empfehlte sein reichhaltig assortirtes Lager von Gas-Lustres und Lampen nebst Zubehör, Kochapparaten, Eisen- und Bleiröhren, sowie Gummi-Schläuchen.

Gasleitungen werden promptest und billigt ausgeführt.

7437

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfehlte zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

281

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermietten.

283

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Fuhrlohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

285

Leihhaus-Taxator W. Hack

wohnt Häfnergasse No. 10.

291

Leihhaus-Taxator H. Henckler

wohnt Schulgasse 2

24465

Leihhausmakler

H. Reininger wohnt

Langgasse 14, Hinterhaus.

6665

Eine Parthie fertiger Cattun-Blousen, zu außergewöhnlich billigen Preisen, empfehle

Chr. Maurer, Langgasse 2.

11484

7 kr. per Stück

Prima neue Matjes-Häringe

7 kr. per Stück

11475

bei F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Vier Pfund Schwarzbrot, 1. Qualität, 13 kr. bei

H. Schütz, Röberstraße 33.

11672

Kranken-Wagen

11675

für Erwachsene

von 36—40 fl. sind vorräthig und empfehle als sehr praktisch und preiswürdig

Karl Eichhorn, Hofstorbmacher,

12 Goldgasse 12 im Hause des Herrn Müller, Hut- und Koppenlager.

Eine eiserne Drehbank, neu, mit Zubehör ist billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition.

11694

Ein Schwungrad, 6' 3" Durchmesser mit Riemscheibe und Bod, Alles von Eisen, ist billig abzugeben Friedrichstraße 10.

11709

Zwei neue gußeiserne Kessel, je 2 1/2 Dym haltend, sind billig zu verkaufen Friedrichstraße 10.

11709

Mehrere gut gelegene Geschäfts- und Landhäuser unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und gut möblirte Zimmer mit Mansarde billig zu vermietten. Näheres Expedition.

11686

Frau Weitz, Hebamme, wohnt kleine Schwalbacher-
straße 9. 11712

Ein Coseuse, ein gebrauchtes Kanape und 6 englische Stühle sind billig
zu verkaufen Schulgasse 5. 11368

M a r t t e r t h e.

Frankfurt, 14. Juni. Auf dem heutigen Fruchtmarkt wurde zu folgenden Preisen
verkauft: Weizen 11 fl. 50 kr., Korn 9 fl. 20 kr., Gerste 10 fl. 30 kr., Safer 9 fl. 30 kr.

Frankfurt, 14. Juni (Viehmarkt.) Auf dem heutigen Markt waren zu-
getrieben: 340 Ochsen, 220 Rübe und Rinder, 180 Kälber und 260 Hammel. Die

Preise stellten sich:

	1. Qualität per Ctr.	3 ⁵ fl.	2. Qualität	83 fl.
Ochsen	1. " " "	30-31	2. " "	29
Rübe und Rinder	1. " " "	24-25	2. " "	—
Kälber	1. " " "	27-28	2. " "	24
Hammel	1. " " "			

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. 14. Juni.	6 Uhr N.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel
Barometer *) (Pariser Linien)	329,25	329,10	329,94	329,43
Thermometer (Réaumur).	12,8	17,4	13,0	14,4
Dampfspannung (Pariser Linien).	4,00	5,14	4,37	4,50
Relative Feuchtigkeit (Procente).	67,1	60,0	72,1	66,4
Windrichtung.	W.S.W.	S.W.	S.W.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit".		24"		

*) Die Barometerangaben sind auf 0° N. reducirt.

T a g e s - K a l e n d e r.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Barterre)

ist von heute an täglich, von Morgens 11
bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Das naturhistorische Museum

ist Sonntags, Mittwochs und Freitags
Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie
Sonntags Vormittags von 11 bis 1 Uhr
dem Publikum geöffnet.

Das Museum der Alterthümer

ist dem Publikum geöffnet: Montags,
Mittwochs und Freitags Nachmittags
von 3-6 Uhr.

Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10-12 Uhr Vormittags
und 2-5 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstags-
Nachmittage, geöffnet.

Heute Mittwoch den 16. Juni.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr:
Militärmusik.

Local-Gewerbeverein.

Abends 7 1/2 Uhr: Modellschule.

Königliche Schauspiele.

Heute Mittwoch: Dritte und letzte Ge-
dardstellung des Herrn Adolph Sonnen-
thal. I. I. Gosschauspieler aus Wien.
Bürgerlich und Romantisch. Lust-
spiel in 4 Acten von Bauerfeld.

* * * Baron Ringelstern ... Herr Adolph
Sonnenthal. Zum Schluß, Ballet:
Die Obflesse, arrangirt von Fel-
Anette La. bo.

Frankfurt, 14. Juni.

Geld = Course.

Holländ.	9 fl. 49	— 51	kr.
Holl. 10 fl. - Stücke	9 " 54	— 56	"
20 Fres. - Stücke	9 " 32	— 33	"
Russ. Imperiales	9 " 50	— 52	"
Preuss. Fried. d'or	9 " 58	— 59	"
Dulaten	5 " 57	— 39	"
Engl. Sovereigns	11 " 59	— 12,3	"
Preuss. Cassenscheine	1 " 44 1/2	— 45 1/2	"
Dollars in Gold	2 " 28	— 29	"

Wechsel = Course.

Amsterdam	9 1/2 % 1/2 b.
Berlin	105 1/2 % G.
Cöln	105 1/2 % G.
Hamburg	98 1/2 % G.
Leipzig	105 % B.
London	120 % 5/8 b. u. G.
Paris	95 % G.
Wien	96 1/2 % B. 96 % G.
Disconto	3 1/2 % G. Hierbei 2 Beilagen

Druck und Verlag der I. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greif in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(I. Beilage zu No. 138)

16. Juni 1869.

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an mir zu machen haben, bitte ich, ihre Ansprüche bei meinem Vertreter, Herrn **Heinrich Heubel**, dahier zu liquidiren.

Wiesbaden, den 12. Juni 1869.

11498

Chr. Julius Schröder.

Naturheilanstalt Nerothal.

Alle Arten kalte und warme Bäder, Dampfbäder, Schwimmbad täglich zu haben. 11 32

Bahnhofstraße No. 7

sind in der neuen, auf das comfortabelste eingerichteten Badeanstalt, außer Wiesbadener Mineralbädern, warme und kalte Süßwasserbäder, kalte Regen- und Douchebäder, Malz-, Kleien-, Seifen-, Fichtennadel-, Kreuznacher Mutterlauge-, künstliche Stahlbäder und alle sonstigen von dem Arzte verordneten Bäder täglich und zu jeder Tageszeit zu haben. 11543

Amerikanische Welt-Ausstellung

10326

im „Saalbau Schirmer“, Bahnhofstraße 12.

1. Serie: Nordamerika.

Täglich von 10 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet.

Auf vielseitiges Verlangen habe ich die Preise ermäßigt und zwar für Erwachsene auf 15 Kr., für Kinder 9 Kr.

Marionetten-Theater

des Kölner Hännischen im Busch'schen Garten. Heute Mittwoch den 16. Juni, zwei Vorstellungen, die erste um 5, die zweite um 8 Uhr. Es wird aufgeführt: **Engel, Tod und Teufel**, Lustspiel in 3 Akten.

11645

Achtungsvoll: **C. Steiner.**

Französischer und englischer Coursus für Mädchen: Abends von 8—9 Uhr 3 Stunden wöchentlich à 2 fl. pro Monat. Näheres Expedition. 10914

Flaschenbier-Verkauf

von **A. Moos**, Kirchgasse 19.

Frankfurter Lager-Bier . . .	per Flasche	8 kr.	ohne Glas,
Mainzer Actienbier	" "	9 "	" "
Wiener Märzenbier	" "	9 "	" "
Nürnberger Doppelbier	" "	12 "	" "

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus.

3349

Reisstärke, von Orlando, Jones & Co.,
 Maizena,
 Diebigs Fleisch-Extract,
 Julienne für franz. Suppe,
 Gothaer Cervelatwurst,
 frisch abgetochten Schinken

empfiehlt billigst
 11369

Hermann Rühl, Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Citronen-Syrup,
 Himbeer-Syrup,
 Johannisbeer-Syrup,
 Kirsch-Syrup,
 Orangen-Syrup,
 Vanille-Syrup

in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Flaschen billigst bei
 9318

F. L. Schmitt,
 Taunusstraße 25.

Der Weinessig meiner Fabrik
 ist analysirt u. als vollkommen,
 normal, wohlschmeckend, wohl-
 riechend u. frei von allen fremden
 Stoffen befunden worden. Für
 die Haltbarkeit meines Wein-
 essig's zum Einmachen wird
 garantirt, ebenso, daß derselbe
 nur aus den reinsten u. feinsten,
 weingaren Flüssigkeiten bereitet,
 auf dem Lager an Säure zu-
 nehmend, und lange haltbar ist.

Weinessig = Fabrik

von

Martin Prinz

in

Schierstein a./Rh.

Verwechslungen vorzubeugen, bitte
 genau auf meine Firma zu achten.

9750

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen

können von heute an direct vom Schiffe an der Dachsenbach wieder bezogen
 werden.

A. Momberger, Moritzstraße 7. 10165

Ruhrkohlen, sehr fruchtreich, billigst vom Schiffe zu beziehen bei
Carl Beckel jun., Schachtstr. 7. 10128

Ruhrkohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen bei
 99

J. K. Lembach in Diebrich.

Ruhrkohlen, beste Qualität, sind fortwährend zu beziehen bei
E. Willms im alten Rathhaus. 6256

**Rechtes, altes Schwarzwälder
Kirschwasser,
Jamaica-Rum,
Cognac fine Champagne,**

sowie sämtliche feine Liqueure von Wynand Fockink in Amsterdam
empfiehlt
11370
Hermann Rühl,
Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Eduard Weygandt, Langgasse 29,

empfiehlt sein Lager in sämtlichen

Material-, Farb- & Colonialwaaren

zu den billigsten Preisen.

11291

Soda- und Selterswasser von Dr. Struve

empfiehlt

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

11151

Avis für Hausfrauen.

Prima weiße Kernseife,

„ Nischen-Kernseife,

„ Harz-Kernseife

in schöner ausgetrockneter Waare; ferner Prima weiße, geruchlose
Schmierseife, braune Schmierseife, Prima Stearin- und Talglichter,
Soda, Stärke, Bläue u. empfiehlt billigt

Friedrich Schleucher, Michelsberg 1,

7408

vormals G. Wolff.

**Chevreaux, noirs, dorées, sowie
alle Modefarben empfiehlt**

11210

S. Marxheimer, Lederhandlung.

**Herrn- und Damentragen und Manschetten, in
großer Auswahl und billigen Preisen, empfiehlt**

10754

Eduard Kalb, Langgasse 30.

Mainz.

Weißze Gardinenstoffe,

brochirt und gestickt, für kleine und große Vorhänge, empfiehlt in größter
Auswahl zu sehr billigen Preisen die Weißwaarenhandlung von

M. van der Kors,

3039

Schustergasse 52, Mainz.

Zwei gute Violinen zu verkaufen. Näh. Exped.

11395

Magazin für Holzschnitzereien von Max Jungé,

Tannusstraße 9.

In wirklich reichhaltigster Art ist obiges Magazin assortirt, nicht nur mit eignen Erzeugnissen, sondern auch mit allen Nouveautés der Wiener, Pariser und sonstiger Luxus-Industrie.

Indem auf die Beilage dieses Blattes verwiesen wird, wird die Bitte hinzugefügt, dieselbe mit Aufmerksamkeit zu lesen, da man die Ueberzeugung aussprechen kann, daß für jeden Geschmack in billigster und feinsten Waare das Mögliche geboten ist.

Auf das Engros-Lager der billigsten und feinsten Wiener Holzfücher und Fächerschirme wird noch besonders aufmerksam gemacht, da auch diese zu billigen Engros-Preisen verkauft werden. 11617

Brottschneide-Maschinen

neuer Construction, äußerst praktisch für jede Haushaltung, empfiehlt
45 Fr. Knauer, Neugasse 9.

Eisenwaaren-Handlung

von

ABR. STEIN

in

Wiesbaden,

Kirchgasse vis-à-vis dem „Nonnenhof“.

Lager

von Ofen, Herden, Kochgeschirr, gezogenem und geschlagenem Stabeisen, Nässen, Blech, Zink, Bandeisen, Schloßern, Bändern, Niegeln, Werkzeugen, Messing- und Broncewaaren, sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

An- und Verkauf

aller Metalle: Eisen, Kupfer, Messing, Zinn &c. &c.
Auch werden jede Art von Baugesegenständen in Guß und Eisen mit und ohne Modell pünktlichst besorgt.

Da ich mit den renommirtesten Fabriken in Verbindung stehe, wodurch jederzeit in den neuesten Façonnen mein Waarenlager unterhalte, verspreche ich neben guter, gediegener Waare die reellste Bedienung und halte mich bestens empfohlen. 10619

Ruhrkohlen aus der Beche Helene Amalie,

direct aus der Grube, empfiehlt in jedem Quantum
Peter Blum, Mehrgasse 25. 11635

Eine große Parthie Steinlohlenaasche kann unentgeltlich abgegeben werden
in der
11564 Wiesbadener Staniol- & Metallkapsel-Fabrik.

Es wird ein Kind in Pflege gesucht; gute Behandlung wird zugesichert.
Näh. Exped. 11608

Am verflossenen Montag wurde in meiner Wirthschaft ein goldener Siegel-
ring gefunden. F. Frees in Sonnenberg. 11690

20 fl. Belohnung!

Am Samstag den 12. d., zwischen 6 und 7 Uhr Abends, wurde auf dem
warmen Damm das Gehäuse einer goldenen Taschenuhr verloren. Man
bittet um Abgabe gegen obige Belohnung Wilhelmstraße 5a eine Treppe
hoch. 11538

Verloren ein Cigarren-Etnis, mit Messing beschlagen, gezeichnet D. S.
Gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben. 11691

Mädchen finden lohnende und dauernde Beschäftigung
in der 11564

Wiesbadener Staniol- & Metallkapsel-Fabrik.

Ein junges Mädchen, welches in Handarbeiten schon sehr gut bewandert ist,
sucht zur Vervollkommnung ihrer Kenntnisse sich ferner auszubilden in einer
Weißstickerei oder in einem Puzgeschäft. Kost und Logis wird sehr gewünscht
gegen gute Bezahlung. Näh. Stiftstraße 14a, dritter Stock. 11644

Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung. Näheres N. Schwalbacherstraße 7
bei Frau Zimmermann. 11642

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; dasselbe nimmt
auch Monat- oder Aushilfestellen an. Näh. Steingasse 17, Hinterh. 11655

Eine Büglerin sucht noch einige Tage Beschäftigung in und außer dem
Hause. Näheres Expedition. 11682

Eine Frau, welche im Kochen erfahren ist und alle Arbeit versteht, sucht eine
Monatstelle. Näheres Röderstraße 26 a. 11660

Nerostraße 41 wird ein perfektes Bügelmädchen auf dauernde Beschäftigung
gesucht. 11662

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird für den ganzen Tag
gesucht Schachtstraße 7, Parterre links. 11671

Ein junges Mädchen wünscht noch einige Damen zu fristren. Näh. Kleine
Burgstraße 7 und Moritzstraße 1 im Hinterhaus. 11670

Eine Frau sucht eine Stelle als Wärterin. Näh. Behrstraße 5, 2 St. h. 11689

Stellen-Gesuche.

Ein älteres Frauenzimmer oder Wittwe aus guter Familie wird zum Juli
in eine stille, anständige Familie als Haushälterin gesucht. Gute Zeugnisse
sind vorzulegen. Näh. Exped. 11611

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich
versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Näh. Kapellenstraße 17. 11624

Ein anständiges, von ihrer Herrschaft empfohlenes Mädchen sucht wegen Ab-
reise derselben eine Stelle als Jungfer, feineres Stubenmädchen oder Bonne.
Näheres Hirschgraben 6a, zwei Stiegen hoch links. 11620

Ein Frauenzimmer in reiferen Jahren, aus guter Familie, welche in allen
häuslichen und weiblichen Arbeiten bewandert ist, sucht unter bescheidenen An-
sprüchen eine Stelle. Näh. Dranienstraße 2, Parterre. 11602

Eine gesunde Amme sucht einen Schenkbienst. Näh. Exped. 11478

Ein Mädchen, das im Nähen und Fristren, sowie in allen Handarbeiten
erfahren ist, sucht sofort eine Stelle als Kammermädchen. Näheres zu erfragen
Parkstraße 6. 11701

Stellen=Gesuch.

- Eine im Kleidermachen und Putzgeschäfte erfahrene Person, welche frisieren kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird zur Bedienung einer Dame gegen gutes Salair gesucht. Näheres Expedition. 11618
- Es wird ein Mädchen zur Bedienung einer Dame gesucht. Näh. Beau-Site, Nerothal. 11523
- Eine kinderlose, anständige Wittwe sucht bei einer anständigen Herrschaft oder bei Fremden eine Stelle im Haus oder als Monatsfrau und kann gleich eintreten. Zu erfragen Saalgasse 4. 11567
- Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Ladenmädchen in einem Specereigeschäft. Näheres Expedition. 11511
- Ein Mädchen aus achtbarer Familie sucht zur Stütze der Hausfrau oder sonst eine passende Stelle. Gest. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. unter E. K. 60 entgegen. 11367
- Eine junge Dame aus guter Familie wünscht sich als Erzieherin oder Gesellschafterin zu placiren. Näheres Expedition. 11451
- Friedrichstraße 32 im Hinterh. rechts wird ein reinl. Mädchen gesucht. 11597
- Eine gewandte Köchin, mit der Gasthofsküche vertraut, wird für ein Hotel gesucht. Näheres Expedition. 11626
- Ein braves Mädchen sucht eine Stelle bei einer stillen Herrschaft. Näheres in der Expedition d. Bl. 11610
- Abelhaidstraße 4 wird ein braves Dienstmädchen auf gleich gesucht. 11659
- Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Emserstraße 13a, 1. Stock. 11681
- Ein braves, ordentliches Mädchen sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Saalgasse 34 im Hinterhaus, zwei Stiegen hoch. 11688
- Ein braves, fleißiges Mädchen für Hausarbeit gesucht. Näheres Neugasse 17 im Eckladen. 11700
- Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näheres Adlerstraße 7 eine Stiege hoch. 11605
- Goldgasse 6 eine Stiege hoch wird ein Mädchen in Dienst gesucht und kann gleich eintreten. 11669
- Ein mit guten Attesten versehenes Mädchen, welches etwas nähen, bügeln und waschen kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird gesucht Dozheimerstraße 6. 11649
- Ein nicht mehr so junges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit gründlich versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf 1. Juli eine Stelle. Näheres Rheinstraße 11, Bel-Etage. 11649
- Mehrere ordentliche Hausmädchen und perfekte Köchinnen, welche gute Zeugnisse besitzen, suchen Stellen. Näheres Stiftstraße 9. 11650
- Eine Engländerin sucht eine Gouvernanten-Stelle in einer guten Familie. Näh. Exped. 11646
- Ein junges Mädchen vom Lande sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie. Näh. Faulbrunnenstraße 4, 1. Stock. 11651
- Ein solides Mädchen mit guten Zeugnissen, welches die Küchen- und alle Hausarbeit versteht, wird zum 1. Juli in Dienst gesucht. Näh. Abelhaidstraße 2, zwei Stiegen hoch. 11702
- Zwei gebildete, gefezte Mädchen suchen Stellen als Kammerjungfern, Haushälterinnen oder Erzieherinnen bei Kindern. Näh. im Paulinenstift. 11684
- Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Sattler Fr. Beder, Spiegelgasse 1. 10203
- Ein Schreinerlehrling gesucht von R. Blumer, Friedrichstraße 35. 11285
- Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Näheres Saalgasse 16. 11461
- Ein Schreiner (Fußtafelmacher) wird gesucht. Näh. Saalgasse 16. 11461

Ein zuverlässiger, junger Mann sucht eine Stelle als Kellner oder Diener.
Näheres bei Anton Judith, Gärtner, Platterstraße. 11533

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht von
J. S. Wehgaandt, Kupferschmied. 11678

Ein anständiger junger Mann, welcher französisch spricht, sucht eine Stelle
auf gleich als Krankenpfleger bei einem Herrn oder auch als Diener und kann
mit auf Reisen gehen. Näh. Goldgasse 8 im Hinterhaus. 11692

Ein Mann sucht sofort eine Stelle als Kutscher oder Knecht. Näheres in
der Expedition. 11680

Ein Kellner, welcher bereits in Hotels servierte und perfekt englisch spricht,
sucht eine Stelle. Näheres Louisenstraße 18. 11674

Ein Junge kann die Schlosserei erlernen bei
B. Sauer, Schlossermeister im Graben. 11698

7—8000 fl. werden gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Von wem,
sagt die Exped. 10112

Logis-Gesuche.

Ein unmöbl., großes Zimmer, für Mobilien aufzuheben, gesucht. N. Exp. 11630

Ein älterer Herr sucht ein Parterre-Logis, bestehend aus einem größeren
Zimmer und einem Cabinet, unmöblirt, womöglich auch mit Gartenvergnügen,
zu miethen. Näheres Oberwebergasse 49. 11621

Es wird in der Weber- oder Langgasse ein Laden
mit Wohnung zu miethen oder ein Haus zu kaufen
gesucht. Näheres in der Expedition. 11628

Bahnhofstraße 8a ist die Bel-Etage, bestehend aus einem Salon mit
Balkon, 4 Zimmern, 2—3 Mansarden und sonstigem Zubehör, auf 1. Juli
zu vermieten. Näheres Louisenstraße 18. 11607

Dohheimerstraße 27a ist ein möblirtes Zimmer, per Monat 8 fl., zu
vermieten und kann gleich bezogen werden. 11613

Dohheimerstraße 37a ist ein Dachlogis nebst Keller, Mitgebrauch der
Waschlüche und des Bleichplatzes auf 1. Juli zu vermieten. 11529

Faulbrunnenstraße 10 zweiter Stock links ist ein kleines, möblirtes
Zimmer zu vermieten. 11309

Frankfurterstraße 14a ist die möblirte Parterre-Wohnung nebst einge-
richteter Küche an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. 9502

Helenenstraße 9 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 11638

Hirschgraben 16 sind zwei möblirte Zimmer an zwei Herrn zu vermieten.
Auf Verlangen auch Kost. 10648

Kirchgasse 6 Bel-Etage sind schön möblirte Zimmer zu vermieten. 10706

Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit Kost zu vermieten. 6269

Louisenstraße 10 sind 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 10841

Mainzerstraße 4 eine Etage von 10 Piecen, möblirt
oder unmöblirt, zu vermieten. Näheres zu erfragen
im Gartenhaus. 10469

Marktstraße 12 bei Carl Kessel ist ein möbl. Zimmer zu verm. 11652

Rheinstraße 13

ist die Bel-Etage, elegant möblirt, sogleich zu vermieten. 9089

Rheinstraße 13 ist der zweite Stock und einzelne Zimmer zu verm. 11612

Rheinstraße 38 im 3. Stock ein schön möbl. Zimmer zu verm. 10155

Röderstraße 14 Bel.-Etage sind zwei freundlich möblirte Zimmer zu vermieten. 11373

Schwalbacherstraße 8 im Hinterhaus sind zwei schön möblirte, ineinandergehende Zimmer sofort zu vermieten. 11458

Sonnenbergerstraße 20

sind zwei elegant möblirte Etagen zu vermieten. 11348

Eine unmöblirte Wohnung.

Eine sehr schön gelegene Bel.-Etage mit allen neuen eleganten Einrichtungen, Balkon- und Gartengenuss etc., in der Mainzerstraße, ist zu vermieten. Herr Baumann, Marktplatz 8, gibt nähere Auskunft. 565

In einem Landhause in der Nähe des Cursaaß, der Trinkhalle u. s. w. ist eine möblirte Wohnung sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 500

Die Villa der Frau v. Bösl, Bierstadterstraße 13, auf das vollständigste möblirt, ist zu vermieten. Herr Oberappellationsgerichts-Procurator Dr. C. Großmann, Louisenplatz 2, wird die Gefälligkeit haben, nähere Auskunft zu ertheilen. 11111

Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näheres Kirchgasse 15, Bel.-Etage. 9205

In der Nähe des Kochbrunnens (Tannusstraße) sind 3—4 möblirte Zimmer, mit und ohne Küche und Zubehör, monatweise zu vermieten. N. E. 10500

Eine Bel.-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Küche nebst 3 Mansarden und Zubehör, ist zu vermieten. Näheres Expedition. 11699

Das Parterre, bestehend in 1 Salon, 4 Zimmern nebst Zubehör und Garten, in dem schönen Landhaus No. 95 in Erbach, mit prachtvoller Aussicht nach dem Rhein, ist mit oder ohne Möbel billig zu vermieten; auch ist das Haus zu verkaufen. Näheres Exped. 11321

Ein Laden ist sogleich auch später zu vermieten. Michelsberg 5. 11647

Ein Laden mit Cabinet ist gleich auch später zu verm. Goldgasse 9. 11693

Römerberg 17 können zwei Mann Schlafstellen erhalten. 11551

Adlerstraße 31 Parterre kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 11515

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erh. Adlerstraße 31, Hinterh. 11598

Ein anständiges Mädchen kann Schlafstelle erhalten Helenenstraße 14. 11676

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 11606

Vivat Heinrich! Mainzerstraße 4.

Freund! Wir wünschen Dir heut' glückliche Tage,
Lebe froh und vergnügt, hasch' und erjage,
Es fehlt den Wünschen zwar die That,
Gibi's aber Frucht ohne zeugende Saat?

11632

Deine Freunde.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu No. 138)

16. Juni 1869.

Die 4. Auflage (durchaus vermehrt) von

F. Heyl's

Rhein- und Lahn-Führer

mit Einschluß der Taunusbäder

Wiesbaden, Schwalbach, Schlungenbad, Ems,

der Städte Coblenz, Biebrich, Oberlahnstein

und sämtlicher Seitenrouten

erscheint demnächst.

Dem Verfasser werden etwaige Mittheilungen für die neue Auflage sehr willkommen sein. — **Annoncen** für den Anhang (besonders für Hotels und gewerbliche Etablissements von großem Vortheile) werden bis 1. Juli, franco Wiesbaden, entgegengenommen.

11627

Revue de deux mondes.

Mitleser hierauf sucht die

251

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Von heute an wohne ich in der Actienbranerei. Bestellungen beliebe man im Hotel Demme, Mauritiusplatz, zu machen.

11658

Heinrich Schäfer, Tapezierer.

Das Ausgraben und die Abfuhr von ca. 26 bis 30 Cubikruthen Grund aus dem Garten des Herrn Bahnhofinspectors Diels, Nerostraße 20, soll auf dem Submissionswege vergeben werden. Lusttragende wollen ihre Offerten versiegelt mit der Aufschrift „Submission für Grundarbeit“ bis längstens den 26. dieses auf dem Bureau des Architekten Julius Jppel übergeben, woselbst auch alles Nähere zu erfahren ist.

Wiesbaden, den 15. Juni 1869.

11625

Donnerstag den 17. Juni Vormittags 9 Uhr Bau- & Brennholz-Versteigerung an der „Stadt Kreuznach“, kleine Webergasse.

11410

Gesucht ein Mitleser zum **Franfurter Journal** in oder nahe der Taunusstraße. Näh. Exped.

11614

Ein Tafelclavier, zum Verkauft geeignet, ist für 36 fl. zu verkaufen Stiftstraße 10a im zweiten Stock.

11605

Goldgasse 17, Parterre.



**Großer Ausverkauf
in allen Sorten**

Leinenwaaren.

Noch nie hat sich eine solche Gelegenheit am hiesigen Plage dargeboten, wirklich gute Leinen-Waaren zu solch' billigen Preisen abzugeben, wie ich es im Stande bin. Von mehreren renommirten Fabrikanten sind mir große Posten zum schleunigen Ausverkauf übergeben worden, mit dem Bemerken, sämtliche Waaren binnen kurzer Zeit zu Geld zu machen.

☛ **Sämmtliche Waaren werden unter Garantie für rein Leinen und richtiges Ellenmaß abgegeben.** ☛

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, bielefelder und russischen Hanfleinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Tafeltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zum Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr. 1 Stück Leinen zu feinen Duerhemden, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr. 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr. Große Tischtücher ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pf. à Stück. Taschentücher das halbe Duzend zu 28 Sgr. Ein Tafeltuch, 6 Ellen lang, ohne Naht mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Partie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.

☛ Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Leinen, die sich besonders für Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gekostet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird.

Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Hausmacher-Leinen à Stück 8 $\frac{1}{2}$ Thlr. Ferner noch eine Partie Herrnhuter-Leinen, das Stück zu 100 Ellen, früher 25 Thlr., jetzt für 17 Thlr., sodann mehrere tausende Reste Bielefelder-Leinen, welche früher 8 Sgr. kosteten, jetzt nur 5 Sgr.

Das Lager bietet eine große Auswahl und viele Artikel, die hier nicht angegeben sind, und bitte ich um zahlreichen Besuch.

Das Verkaufs-Local befindet sich

Goldgasse 17, Parterre.



Der Verkauf dauert nur 8 Tage.

L. Stein

aus Bielefeld und Köln.

Strohüte-Ausverkauf

zum Einkaufspreise wegen vorgerückter Saison.

9 **P. Peaucellier, Marktstraße 11.**

Gänzlicher Ausverkauf

sämmtlicher

11508

Manufacturwaaren

unter Fabrikpreisen.

Louis Schröder,

8 gr. Burgstraße No. 8.

NB. Das Lokal ist zu vermiethen.

Bemerkenswerthe Anzeige für Schlosser, Mechaniker, Schmiede u.

Der Unterzeichnete bringt hiermit zur gefälligen Kenntniß, daß er schon seit drei Jahren sein Geschäft in Feilenhanerei in Castel betrieben hat und sich während dieser Zeit des Zuspruchs der bedeutendsten Firmen für Mainz und der Umgegend erfreut hat.

Da er sein Geschäft nach Mainz verlegt hat, macht er seinen Kunden und Geschäftsfreunden die Mittheilung, daß alle Aufträge für Wiesbaden per Bahn oder durch Fuhrmann Wombberger hin und zurück gratis befördert werden.
Billige Preise.

Achtungsvoll

H. Becker, Feilenhauer,

10856 Ecke der „goldenen Luft“ und goldenen Brunnenstraße in Mainz.

Lager schmiedeeiserner Träger

bei **Ferd. Harig** in Mainz,

Holzgasse 7. 8548

Ein Chaislong ist zu vermiethen bei

W. Sternberger, Marktplatz 3. 11084

Heute Mittwoch den 16. Juni wird in der
Kirchgasse No. 8, fortgesetzt.

Anstatt Auction oder öffentl.

Zwangs-Verkauf

Leinen

höchst vortheilhaft für Geschäftsleute, Käufer
ganzer Waaren

Es kommen zum Verkauf zu taxirten Preisen
und Nachmittags von 1 bis 7 Uhr und die darauf kommen
50,000 Ellen gebleichtes Leinen von der gröbsten
bis zur feinsten Sorte;

10,000 Ellen gebleichten und ungebleichten Zwilch
zu Handtüchern;

500 Duzend leinene Taschentücher in verschiedenen
Sorten;

200 Gedede mit 12 Serbietten;

150 Gedede mit 6 Serbietten;

2000 Tischtücher in allen Größen;

300 Duzend Tischserbietten;

30 Stück $1\frac{1}{4}$ breites Leinen;

Der Verkauf dauert nur wenige Tage
und Nachmittags von 1 bis 7 Uhr und
Kimmel, 8 Kirchgasse 8.

Verkauf im Saale des Herrn **Kimmel,**

öffentlicher Versteigerung

Ausverkauf

Waaren,

Restaurateure, Hôteliers und für Käufer
Anstaltungen.

von Montag den 14. Juni Vormittags 8 bis 12 Uhr
auf den Tage:

Thee- & Kaffee-Servietten von den gewöhnlichsten
Zwisch-Mustern bis zu den feinsten Damastge-
weben;

150 Paar **Bettdecken**;

200 Stück **Vorhangstoffe** zu kleinen und großen
Fenstern;

20,000 Ellen **Shirting, Doppeltuch, Biqué**;

80 Stück feinste französische **Long-Châles** in
den prachvollsten Dessins, die zu 65 bis
90 fl. taxirt sind, werden zu 25 bis 35 fl.
abgegeben.

Am **Mittwoch** von Vormittags 8 bis 12 Uhr
auf den darauffolgenden Tage im Saale des Herrn

Papier- Kragen, =Manschetten und =Chemise für Herrn

empfiehlt billigt
11631

C. Koch, Hoflieferant,
Wetzergasse 15.

Regenmäntel

für Damen und Kinder, in ächt englischer Waare billigt
11534 bei L. H. Reifenberg, Langgasse 35.

Eine neue Sendung von 100 Stück weißen
echten, feinen Cluny-Spizen und =Einsätze in
jeder Breite, welche gewöhnlich 18, 24, 48 fr.,
1 fl. und 1 fl. 48 fr. die Elle kosten, verkaufe,
um schnell damit zu räumen à 6, 12, 18, 36 bis
48 fr. die Elle.

J. B. Mayer,

11640

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Franz.

Elise Clæs, geb. Knefeli, Marktplatz 9,
empfiehlt Strickbaumwolle, Strümpfe und Socken in Auswahl billigt. 11623

Annonce.

Durch direkten Einkauf in Paris habe ich Corsetten in der neuesten Facon
und billigen Preisen. Corsetten werden fortwährend nach dem neuesten Schnitt
nach Maß angefertigt. Orthopädische Corsetts und Leibbinden, Kindercorsetten
von 4 bis zu 12 Jahren vorrätzig.

11603

Hochachtungsvoll: **Antoinette Bösch,** Goldgasse 5.

Bruchbänder

aller Art sind vorrätzig und werden sämtlich bei mir selbst vorschristsmäßig,
nütighenfalls auch nach Maß angefertigt.

11518

Gg. Hisgen, approbirter Bandagist, Marktstraße 11.

Zwei **Badebütten** (die eine von Zink, die andere von Holz) sind zu ver-
kaufen Adlerstraße 4, 2. Stock. 11595

Ein gebrauchter **Herd** mit Blecheinfassung, kupfernem Wasserschiff, Brat-
ofen und Ofenbörre ist billig zu verkaufen Langgasse 20. 11593

Karl Blum, Küfer,

11047

Wellrichstraße 25,

empfiehlt gut gearbeitete Waschbütten, Waschzuber, Zuber, Eimer, Bräulen &c. &c. Reparaturen jeder Art werden schnell und reell besorgt.



Möbel-Transport.

Unterzeichneter empfiehlt sich in Möbel-Transporten mit Möbelwagen in der Stadt und Umgegend unter Garantie.

11636

Peter Blum, Metzgergasse 25.

Schweinefleisch per Pfund 19 kr.,
frisch ausgelassenes Wurstfett per Pfund 16 fr.

11596

bei Louis Kimmel, vormalig W. Schlidt & Co.

Neue Kartoffeln

billigst bei
11664

F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Einige Säcke Feinmehl billig zu verkaufen auf dem Wächelsberg bei Bäcker
Fausel. 11641

Gemüsepflanzen, als: Weißkraut, Wirsing, Kohlrabi, Rosenkohl, sowie
eine große Parthie Dickwurzpflanzen sind zu haben in der
11643 Gärtnerei von C. Schäfer im Nerothal.

Nerothal 1 sind schöne Dickwurzpflanzen zu haben. 11570

Steingasse 24 sind schöne Dickwurzpflanzen zu haben. 11648

Rheinstraße 36 sind Dickwurzpflanzen zu verkaufen. 11653

Römerberg 36 sind schöne Dickwurzpflanzen zu haben. 11639

Saalgasse 22 ist Stroh zu verkaufen. 11622

Einige schöne Kanarienvögel werden zu kaufen gesucht Oberweberg. 51. 11657

Ein schönes, junges Bologneserhündchen zu verkaufen Schachtstr. 5. 1 637.

Mehrere schöne Luchröcke, Teppiche, weiße, große Vorhänge, Betttücher,
Ueberzüge, Strohsäcke, Rogghaar- und Seegrass-Matratzen nebst Keil, Oberbetten
mit Rissen zu 16 fl. zu verkaufen bei Frau Prinz, Oberwebergasse 51. 11657

Ein guterhaltenes Mahagoni-Schlafsofa, mit oder ohne dazu gehörigen
Stühle, ist zu verkaufen Mainzstraße 3. 11663

Ein nussbaumener Ausziehtisch, ein Nähtisch, gutes Porzellan, sowie ein
kleiner, schöner Hund billig zu verkaufen Taunusstraße 2, Bel-Etage. 11656

Ein Stoklarrn ist zu verkaufen Schachtstraße 23 im zweiten Stock. 11616

Nerostraße 19 sind 30 Einmachgläser, das Stück zu 3 kr., zu haben. 11609

Champagner- und Weinflaschen sind zu verk. Adlerstraße 4, 2. St. 11695

Eine gebrauchte, jedoch gute Decimalwaage, von 12—15 Ctr. Tragkraft,
wird zu kaufen gesucht. Von wem, sagt die Exped. 11615

Eine kleine Villa in gesündester Lage und prachtvoller Aussicht ist zu ver-
kaufen. Näheres bei Commissionär K. Kraus, Ecke der Weber- und Lang-
gasse im Laden. 11634

Dienemann Rühn, Adlerstraße 16, Hinterhaus links, nimmt Monatstellen
an und verspricht billige und prompte Bedienung. 11633

A. & M. Dotzheimer,

9 Langgasse 9,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in

Putz-, Mode- & Weißwaaren, Glace- & Sommerhandschuhen,

Kinder-Anzügen,

als: Kleidchen, Jacken, Pelserinen, Tragelassen und Schürzen in Bique,
gestrichte Kindersachen,

Decken & Schoner

in Handarbeit und gewebt.

9 Langgasse 9.

10522

Nicht zu übersehen!

Noch in großer Auswahl bei mir vorräthig farbige und schwarze Seidenstoffe, wollene und halbwollene Damen-Kleiderstoffe, schwarze Lustres, Alpacas, Thybets und Poplines, Bielefelder Leinen, leinene und Leinenbatist-Taschentücher, welche ich um baldigst ganz zu räumen, bedeutend unter den couranten Preisen verkaufe.

August Jung,

Burgstraße 2.

10782

Herren-Hemden,

Kragen, Manschetten und Bielefelder Brust-Einsätze

empfehle billigst

Theodor Werner, Langgasse 8c. 1533

Stroh h ü t e.

9 Langgasse 9.

Unseren Vorrath in Strohhüten verkaufen wir von heute an zu den Einkaufspreisen. Große Capothüte für ältere Damen besonders billig.

10465

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Commissionär **K. Kraus,** Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwegers Feiz. 7087

Druck und Verlag der V. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei,
für die Herausgabe verantwortlich J. Grisk in Wiesbaden.